

Vereins-Anzeiger.
Allgemeiner Turnverein Kappel. Donnerstag, den 25. Septbr.: im Gasthof Kappel.
Schillerverein Chemnitz. Donnerstag, den 25. Septbr. Jentzschberg, Versammlung.
Pionier-Kompagnie. Mittwoch, den 24. Septbr., Abends halb 9 Uhr, Übung.
F. F. I. Komp. Heute Mittwoch, den 24. Sept., Abends 8 1/2 Uhr, Übung.
F. F. III. Komp. Donnerstag, den 25. September, Abends halb 9 Uhr, Besatzungsversammlung.
Kaufmännischer Verein. Donnerstag, den 25. Sept., I. Damenabend.

Briefkasten der Expedition.
Herrn R. S. hier. Sie fragen betreffs der in gefriger Nummer enthaltenen mit „Houma“ überschriebenen Annonce bei der Expedition an, was der Einsender mit derselben habe beabsichtigen wollen. Von dem Expedienten, bei welchem die Annonce zur Aufnahme bestellt wurde, ist dieselbe beim nächsten Besuche des Manuskripten als ein rein geschäftsmäßiges Gesuch eines „Jurellers“ angesehen worden und hat er nach Inhalt und Fassung geglaubt annehmen zu müssen, jenes Wort sei ein beim Sport üblicher technischer Ausdruck für „Jurellers“. Nachdem Sie nun durch Ihre freundliche Zuschrift die ergebenste Unterzeichnung darauf aufmerksam gemacht haben, daß der Einsender eine Wortverwechslung gemacht und durch das Inserat eine andere Absicht, als die auf dem ersten Blick sich ergebende, bezeugt hat, so wollen wir hiermit ausdrücklich betonen, daß wir den Hintergedanken des Einsenders durchaus nicht gekannt haben.
Die Expedition des „Chemischer Anzeigers“.

Restaurant zum Reichskanzler,
Glienstraße Nr. 8.
Unterzeichneter beehrt sich hiermit, alle werthen Nachbarn und Bekannten zu seinem heute **Donnerstag den 25. Septbr. a. e.** Ratifunden
Einzugs-Schmaus,
(Spesen à la carte)
höflichst einzuladen.
Mit aller Hochachtung
Ed. Ripberger.
NB. Sollte Jemand mit direkter Einladung übersehen worden sein, so bitte ich dieses dafür anzunehmen.

Schumann's Bairische Bierstube,
30 Bernsbachstrasse 30.
Heute Donnerstag Abends 8 Uhr
Kaffeekränzchen m. Unterhaltung.
Lohse's Tanzlehranstalt,
Logenstraße 21.
Die Kurse beginnen Ende September, worunter ein **Sonntagskursus**. Privatunterricht in allen Tänzen (Walzer in kurzer Zeit gründlich) wird stets erteilt. Gültige Anmeldungen erbitte ich in meine Wohnung inuere Klosterstr. 16. Stadt Wien, 1. St.

Firmenschreiberi
jeder Art, prompt und billig
Carl Ritzel,
Theaterstraße 7, vis-à-vis d. Paulskirche.
NB. Gebrauchte, gut erhaltene Fink- und Wachs-tuchfirmen stets am Lager.

Zur neuen Kartoffel-, Gurken- und Obstzeit,
sowie bei schnellem Temperaturwechsel stellen sich häufiger als je allerlei **Wagenleiden** ein. Gegen alle **Wagenleiden** ist der seit 20 Jahren tausendfach bewährte und aus 24 der edelsten Wurzeln und Kräutern bereitete
C. A. Schoebel's Magenbitter
(Fabrik: Blasewitz-Dresden)
das beste chemisch und ärztlich geprüfte Hausmittel.
Zu haben in Flaschen à 40 und 75 Pf. bei den Herren
F. B. Beyreuther, Chemnitz, Bruno Jacobi, Antonplatz 1,
Julius Glass, Königstraße, Paul Rane, Bernsbachstr. Nr. 11,
Bernhard Gaube, Färberstraße, Louis Wust, Mühlenstraße.

Soeben erschien:
Kalender
des
Chemnitzer Land-Boten
für das Jahr 1885.
Preis 40 Pfennige.
Abonnenten des Wochenblattes „Chemnitzer Landbote“ erhalten diesen Kalender zum Vorzugspreis von 20 Pf.
Inhalt:
6 Illustrationen auf feinem Papier, Almanach, Kalendarium, Genealogie, Messen und Märkte etc.
Humoristisches Allerlei
mit vielen Illustrationen.
Vier hübsche Erzählungen:
Der rote Frad. Der Herr Rechnungsrath (mit Illustrationen), Ein Duell ohne Gleichen, Daniels Schimmel; Statistisches etc. etc.
Dieser reich-illustrirte Kalender ist zu haben bei **sämtlichen Ausgabestellen des Chemnitzer Landboten, Herrn Bahnhofsbuchhändler Stadler,** sowie in der
Berlags-Expedition von Alexander Wiede,
Chemnitz, Theaterstraße 48.
Wiederverkäufer erhalten bei Entnahme von **mindestens 20 Stück Rabatt.**

Kaufmännischer Verein.
Donnerstag, den 25. September,
Abends 8 Uhr
Damen-Abend im Elysium.
Vortrag des Herrn Prof. Dr. Wilhelm Oncken aus Gießen über:
„Friedrich der Grosse, Maria Theresia und der siebenjährige Krieg.“
8 Uhr 15 Minuten wird die Saalthüre geschlossen.
Jourhabende die Herren Becker und Schädlich. — Es wird gebeten, beim Eintritt die **Saison-Karte** zu überreichen, damit der betr. Koupon (heute Nr. 1) von den Jourhabenden losgetrennt werden kann. — Die **rothen Karten** (der Neugemeldeten) gelten zugleich zur Einführung einer Dame.
Der Vorstand.
Josef Feller, Vorsitzender.

Firmenschreiberi
prompt und billig **Adolf Schneider, Gartmannstraße 1.**

Antiseptisch-metallischer Wachs-Theer.
D. R.-Patent, angemeldet.
Das beste, billigste und bequemste
Anstrich-Material
für Pappdächer, Holzwerk etc. Der beste Schutz gegen feuchte Wände. Kalt aufzutragen. Wird nicht gefahret. Käufe bei stärkster Sommerhitze nicht ab. Unter Garantie. Prospekt gratis und franco durch
Paul Elkner,
Langestraße 49 B.

Universal-Metall-
Putzpomade
Schutzmarke
Adalbert Vogt & Co.
Berlin O., Friedrichsberg.
auf allen beschriebenen Ausstellungen durch hohe Preise ausgezeichnet, jetzt auf der
Internat. Ausstellung London 1884
durch die
Goldene Medaille.

Steinkohlen aus Delsnitzer, Eugauer und Zwickauer Werken,
böhm. Braunkohlen,
Torfpressesteine,
Braunkohlen-Briquettes und Feuer-Anzünder
Liefert, wie bekannt, in nur besten Marken, jedes Quantum frei in's Haus
J. G. Schumann,
untere Brückenstraße 18.

Fußboden-Lack
G. C. Hilsen's
Deutscher Oel-Glanzlack,
prämiirt
Philadelphia 1876. — Frankfurt a. M. 1881.
Motto: „Das Bessere ist der Feind des Guten.“
Wer die Vorzüge des **Deutschen Oel-Glanzlackes** geprüft, für den ist jeder Spiritus-Mangel gegenstandslos!
Allein privilegierte Fabrik:
Gustav Struve,
Dampf-Lack- u. Farbenwerk Gössnitz-Leipzig,
Direktor der Kaiserl. Marine,
von Kgl. Preussischen, der Kgl. Sächsischen, der Kgl. Bayerischen Staatsbahnen etc. etc.
Alleinige Niederlage für Chemnitz (in Bleichbühlchen von 1 Rilo) bei
E. Klessig, Roßmarkt und Nikolaigraben, Jul. Glass, Königstraße 5.
Auch in Bleichbühlchen von 2 1/2, 5, 10 und 25 Kg., sowie in Fässchen (N. 20 per 100 Kg. billiger) für die Herren Maler und Lackierer direkt ab Fabrik mit hohem Rabatt.

Firmen u. Schilder | Umgehobler sind 2 Zeichen-tafeln, 1 Koulissentisch u. 1 aller Art fertigt sauber und billig runder Sofatisch billig zu ver-Moritz Flecksig, Roßmarktstr. 2. kaufen alle Dresdenstr. 13., III.

Bunte Rouleaux
empfehlst äußerst billig
R. Roscher,
Markt, unter den Bäumen Nr. 6.

Odiot
Hält sofort jeden Zahnschmerz, à Fl. 50 Pf. b. Anton Bock, Königstr. 23.

Nigritine
zum sofortigen Schwarz- u. Braun-färben des Bartes, à Fl. 1 M., empfehlst Anton Bock, Königstr. 23.

Eis.
Eis in Waggonladungen und im Einzelnen empfiehlt **Das Chemnitzer Krystall-Eiswerk** Limbacherstrasse 24.

Emil Gabriel, Tapezierer,
empfehlst sich zur Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Artikel Sofas und Matratzen, sowie das Tapezieren der Zimmer wird bei billiger Berechnung prompt u. sauber ausgeführt. Alte Polstermöbel werden bei Anfertigung neuer i. Zahlung genommen. Annabergerstr. 41, i. d. b. d. Döring.

Korsettfabrik
en gros en detail
F. W. Böttger,
Webergasse.
Für Händler bill. Bezugsquelle.

Kaffee,
größtes Sortiment,
sorgfältigst ausgewählt
billigste Preise, bei
Neustädter Markt 9
Rud. Daniel.

Dürre Zwiebeln,
sehr schöne trockene Mittelwaare, offerirt jedes Quantum zu billigsten Engros-Preisen
Wilh. Pausch,
Dresdenstr. 23 (Dresdner Platz).

Wagen.
Ein neuer einsp. American, leicht, elegant, und 2 gebraucht, mehrere neue u. gebrauchte Halb-wagen, sowie Faktor- u. Korb-wagen verkauft billig
C. I. Mörkel, neue Dresdenstr. 1.

Ein noch in bestem Zu-
stande befindlicher **Polz,**
für einen Herrn kleinerer
Figur, ist zu verkaufen.
Adresse zu erfahren durch
die Expedition des **Chem-nitzer Anzeiger, Theater-
straße 48.**

Eine eingespinnte werthvolle
Geize
habe ich für Kenner billig abgegeben.
H. Kemnitz, Roßmarktstr. 14.

Eine seit vielen Jahren bestehende
Bäckerei
nebst Grundstück ist wegen Krank-
heit des Bes. preisw. zu ver. Näh.
b. Rob. Boyer Hohenstein-Gastl.

Eine Wohnung m. Zubehör wird
von ordnungsl. anst. Familie, ohne
Kinder, in Mitte der Stadt ober
Neustädtermarkt b. Kreuzjahr z. miet-
gesch. Berthe Off. nimmt Herr
Kaufmann **Daniel** entgegen.

Möblirtes Logis, für 1 oder
2 Herren passend, (eventuell mit
voller Pension) zu vermieten,
Mauerstraße 2, I., in nächster
Nähe des Bahnhofs und der
Gewerbeschule.

Die größere Hälfte der ersten
Etage **Langestr. 23** wird per
1. Okt. mietfrei. Näheres zu
erfahren bei
Kernst Bucher.

Möbl. Zimmer m. sep. Eing. an 2
H. zu verm. Lindenstr. 4, Part.

2 Schüler finden gute Pension
Reitbahnstraße 32, III. I.

1 H. erh. R. u. E. Getreidemarkt 9, II.

Augenheilanstalt
Chemnitz, am Bahnhofe,
Carolinenstraße.
Von der Reise zurück.
Dr. Fraenkel.

Meine Wohnung befindet
sich von heute an Mühlen-
strasse 12a im neugebau-
ten Hause gegenüber dem
Friedrichsplatz.
Sebanne Anger.

Ein armes Dienstmädchen bittet
edelbedenkende Familien, ein gesund-
kräftiges Mädchen von 1 J. 2 M.
an Kindesstatt anzunehm. Berthe
Off. unter A. 180, postlag.
Chemnitz erbeten.

Kellnerin
sucht das Bur. Bischofsstr. 10, I.

Tüchtige Maler werden zu
sofort. Antr. gef. Reitbahnstr. 22, Gg.

Zwei **Tischler** werden gesucht
bei **Müller, Auerwalde.**

Ein j. Mensch kann als **Bäcker**
in die Lehre treten Eisenstr. 8.

Tüchtige Klempner sucht
Ernst Schneider, Königstr. 31.

1 **Klempnerlehrling** sucht
unter günstigen Bedingungen
Ernst Schneider, Königstr. 31.

Ein ordentlicher, kräftiger **Wand-
bursche** (s. gef. Brauhausstr. 21.

Strumpf-Stricker
auf große und kleine Maschinen,
auch Mädchen, finden dauernd
sehr gute, lohnende Beschäftig-
ung in meiner Fabrik und bitte
schleunige Adressen nebst An-
gabe der Leistungen zu richten
an **Oskar Haupt,**
Postdam.

NB. Fahrt nach hier wird
den Angenommenen vergütet.

Für die zahlreichen Beweise der
Liebe und Theilnahme beim Tode
und Begräbnisse meines geliebten
Mannes, sowie für die Unter-
stützungen, die mir in meiner
bedrängten Lage gewährt worden,
sage ich den innigsten Dank.
Wäge Ihnen Allen der allgütige
Gott Vergelten sein.
Amalie Wagner,
zugleich im Namen meiner 6 Kinder.
Chemnitz, Börschstraße 7.

Montag 1/2 2 Uhr verschied unser
einziges liebes Kind **Frieda** im
Alter von 11 Jahren 8 Tagen,
was schmerzhaft anzeigen
August Fiedelisen und Frau,
Chemnitz-Schlöß, 22. Sept. 1884.

Die Beerdigung findet Donners-
tag 3 Uhr statt.

Besten Mittag 1 Uhr entschieß
sanft unser herzengutes **Paulchen,**
was tiefbetrübt nur hierdurch an-
zeigen **Wilhelm Weiskner**
und **Frau, geb. Krüger,**
Chemnitz, 23. September 1884.

Heute früh verschied nach kurzem
schweren Leiden am Kindbettfieber
meine liebe Frau
Elise, geb. Knoblauch.
Die Beerdigung findet Freitag
Nachmittag 3 Uhr statt.
Chemnitz, am 23. Sept. 1884.

Johann Stachel,
im Namen der übrigen Hinter-
lassenen.

Lieben Verwandten und Be-
kannnten hierdurch zur schuldigen
Nachricht, daß am Montag früh
3 Uhr nach achtstündigem schweren
Leiden mein lieber Mann, unser
guter Vater und Bruder
Ernst Clemens Vogler,
Fabrikführer,
sanft verschieden ist. Die Be-
erdigung findet heute Mittwoch
Nachmittag 2 Uhr vom Friedhofe
aus statt.
Chemnitz, Dresden, 23. Sep-
tember 1884.

Die trauernde Familie **Vogler.**

Die Verlobung ihrer Kinder
Clara und Otto beehren sich
hierdurch ergebenst anzuzeigen
Chemnitz, im Septbr. 1884.
Aug. verw. Teucher,
Joh. Gotthold Löbel u. Frau.

Clara Teucher
Otto Löbel
e. s. a. v.